BTV NACHRICHTEN 02 25
BAHRENFELDER TURNVEREIN MAGAZIN

Qi Gong und Taiji

Wiederentdeckung der Kontinuität

Events 2025

Buntes BTV-Vereinsleben

Jahreshauptversammlung

Einladung 2026

BTV-HAMBURG.DE

Foto: Michael Raab, pixabay

NSO-Team

IHR PARTNER IM BEREICH
SPORTARTIKEL, MERCHANDISING & BEDRUCKUNG

NEU

BTV Onlineshop

Alle Artikel aus
unserer Vereinskollektion
sind ab sofort unter
folgendem Link zu bestellen

https://www.nso-team.de/vereinskollektionen/bahrenfelder-tv.html

NSO Team • www.nso-team.de • info@nso-team.de
040 / 381507 • Schnackenburgallee 158
22525 Hamburg

Von der Einheit der Gegensätze

Die Philosophie des Taiji im Praxistest.

Wer kennt es nicht: das Symbol „Yin und Yang“. Es steht für Einklang, Einigkeit und Ewigkeit. Oder so ähnlich.

Diese Kultur leben Vereine vorbildlich – wie der BTV. Bei den großen Themen der Gesellschaft, gar der Welt, tun sich die Menschen dagegen schwer damit. Jedenfalls manche von ihnen. Meistens die Mächtigen. Was wir alle tun können? Weitermachen. Nur was klein anfängt, kann wachsen.

In diesem Sinne schöne Weihnachten und einen guten Start in ein einiges 2026.

Eure BTV-Nachrichten-Redaktion

4 NACHRUF JENS
6 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
7 STERNE DES SPORTS
8 STORY CARINA
10 QI GONG UND TAIJI
13 B2RUN
14 BOGENSPORT
16 TANZEN FÜR GOLDIES
17 VEREINSHEROS
18 BTV SPORTPROGRAMM
20 BADMINTON
24 LINE DANCE
26 FIT BIS 100
28 EVENTS I
30 STORY GRAN CANARIA
32 EVENTS II
34 DATEN UND IMPRESSUM

Foto: Mary Serphos Unsplash

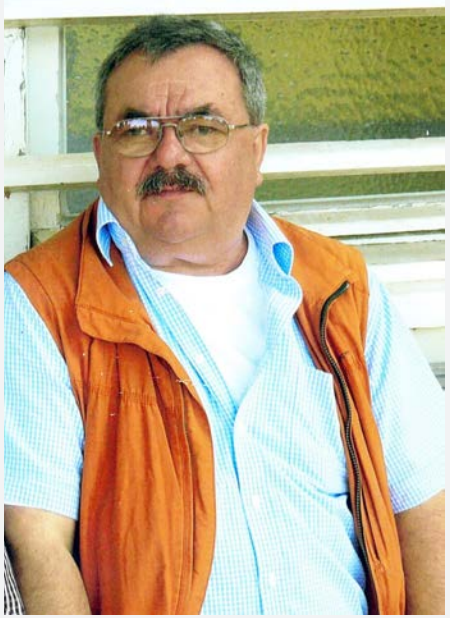
Foto: alohaphotostudio Pexels

Wir erinnern uns

... an Jens und seine fast 60 Jahre im BTV

von Kai-Erik Peters

Mit großer Trauer haben wir zur Kenntnis genommen, dass unser langjähriger 1. Vorsitzender Jens Nuszkowski, BTV-Mitglied seit 1966, am 23. Mai 2025 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.



Mit der Faustballabteilung feierte Jens beachtliche sportliche Erfolge. So ging es häufig um Hamburger und Norddeutsche Meisterschaften, die auch errungen werden konnten.

Die Funktionärslaufbahn von Jens begann mit dem Amt des 2. Schriftführers im Jahre 1969. Daneben engagierte er sich von 1981 bis 1992 als Mitglied des Festausschusses. Im Jahre 1983 übernahm Jens zudem den Abteilungsleiterposten für den Faustballbetrieb und leitete die Abteilung bis zu deren Ende im Jahre 2014. Diese Abteilung blieb seine sportliche Heimat, auch wenn er sich später gelegentlich beim Männerturnen einfand.

1988 übernahm er im Rahmen des sogenannten Dreier-Gremiums den Posten als 2. Vorsitzender und war dort – zusammen mit den weiteren 2. Vorsitzenden Ingo Fischer und Ingo Kulow – unermüdlich für den Verein aktiv. Als der damalige 1. Vorsitzende, Hans-Joachim Fritz, im Jahre 2001 aus gesundheitlichen Gründen zurücktrat, übernahm Jens dieses Amt in einer für den Verein finanziell sehr schwierigen Zeit.

Mit Einführung neuer Sportgruppen und striktem Sparkurs gelang es dem seinerzeitigen Vorstand unter Federführung von Jens, den Verein wieder auf eine finanziell sichere Grundlage zu stellen. Das Amt als 1. Vorsitzender gab Jens im Jahre 2012 an Ingo Fischer ab. Für seine ehrenamtlich erbrachten herausragenden Leistungen für den BTV wurde als Ehrenmitglied ausgezeichnet. Auch danach blieb er dem Vorstand mit Rat und Tat stets eng verbunden.

In Erinnerung bleibt vor allem seine herzliche und aufrichtige Art im Umgang mit Mitgliedern und Vorstandskollegen. Wichtig war ihm stets, dass der Verein nicht nur als Ort, an dem man Sport treibt, gesehen wird, sondern auch als Kommunikationsforum – als Stätte, an der man sich trifft, um miteinander zu reden, Karten zu spielen, zu feiern sowie Freunde und Spaß zu haben.

Jens, wir werden Dich vermissen. Seiner Ehefrau Margret, den beiden Söhnen Joachim und Sascha sowie seiner gesamten Familie sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den **8. April 2026, um 19 Uhr**

in unserem Klubraum, Bahrenfelder Chaussee 166a, 22761 Hamburg

gemäß § 13 unserer Vereinssatzung

Tagesordnung

1. **Einleitende Begrüßung**
   - **1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
   - **1.2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**
2. **Jahresbericht des Vorstands**
3. **Bericht des 1.Schatzmeisters für das Jahr 2025**
4. **Bericht der Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters**
5. **Ehrungen und Berichte der Abteilungsleiter, der Sportleiterin und der Jugendleiterin**
6. **Wahlen bzw. Bestätigung**
   - **6.1 Wahl für das Amt des 2. Vorsitzenden** für 2 Jahre
   - **6.2 Wahl für das Amt des 2. Schatzmeisters** für 2 Jahre
   - **6.3 Wahl für das Amt des 2. Schriftführers** für 2 Jahre
   - **6.4 Wahl für das Amt von 2 Rechnungsprüfern** für 3 Jahre
   - **6.5 Wahl für das Amt von Abteilungsleitern** für 2 Jahre
   - **6.6 Bestätigung des von der Jugendversammlung gewählten Jugendleiters** für 2 Jahre
7. **Anträge *)**
8. **Planungen**
9. **Verschiedenes**

*) **Anträge müssen schriftlich und mit einer Begründung versehen spätestens 14 Tage (24.03.2026) vor der Versammlung bei dem Vorstand eingehen.**

Alle Mitglieder (ab 18 Jahre) sind stimmberechtigt und herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Wir weisen darauf hin, dass der Sportbetrieb an diesem Tag ab 19.00 Uhr bis Ende der Jahreshauptversammlung eingestellt wird.

Der Vorstand des Bahrenfelder Turnvereins von 1898 e.V.

Ehre, wem Ehre gebührt

Ausgezeichnetes gesellschaftliches Engagement

von Milan Turkalj

Im Haus des Sports sind am 4. November 2025 die Hamburger Sterne des Sports verliehen worden.

STERNE DES SPORTS

Der Deutsche Olympische Sportbund und die Volksbanken Raiffeisenbanken würdigen den/die

Bahrenfelder Turnverein von 1898 e. V.

im Jahr

2025

für das beispielhafte gesellschaftliche Engagement.

4. Platz
Landesebene Hamburg

Marija Kolak
Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)

Thomas Weikert
Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)

Volksbanken DOSB

Der Wettbewerb ist eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken/Raiffeisenbanken, bei dem die Landessportbünde besondere Projekte auszeichnen.

Conny Prinz hatte sich mit dem Projekt einer Demenzgruppe aus dem Programm „mach mit bleib fit“ für den BTV beworben. Dafür bekam sie bzw. der BTV die Ehrung für das beispielhafte gesellschaftliche Engagement und erreichte den 4. Platz auf der Landesebene Hamburg.

Herzlichen Glückwunsch, Conny!

In den BTV geboren

Vereinsarbeit und Ehrenamt aus Leidenschaft

von Carina Prinz

Für die, die mich noch nicht kennen, ich bin Carina Prinz, 28 Jahre alt und in diesem Verein groß geworden.

Meine Mutter Conny Prinz hat früher das Kinderturnen unterrichtet, sich dann weitergebildet und unterrichtet nun den Reha-Sport. Bis eine Woche vor meiner Geburt hat sie noch Step-Arobic im Verein unterrichtet und als sie mit mir aus dem Krankenhaus kam, habe ich im Maxi Cosi auf dem Mattenwagen geschlafen, während sie unter anderem Herzsport unterrichtet hat.

Ich bin also tatsächlich mein ganzes Leben lang in dieser Halle. Schon früh habe ich mitbekommen wie meine Mutter für den Verein brennt und ihr Herzblut hier hineinsteckt. Und so tauchte auch ich immer mehr in die Materie ein. Ich habe bei diversen Informationsständen Auskunft gegeben, mich mit Mitgliedern unterhalten und bei den Veranstaltungen im Verein geholfen.

Durch diverse gesundheitliche Einschnitte in meinem Leben, musste ich kürzertreten und habe überlegt was ich beruflich tun kann, da bei weitem nicht mehr so viel möglich ist wie früher. So entwickelte ich vor einigen Jahren die Idee, meine Lizenz zu machen und unterrichte nun Kinderturnen und Eltern/Kind Turnen. Seit ein paar wenigen Jahren bin ich nun auch als Assistentin der Geschäftsführung und Pressewartin im Verein tätig. Zudem bin ich im Festtagsausschuss und helfe mit, wo auch immer Hilfe benötigt wird. Ich brenne für diesen Verein. Mein Wunsch war es immer etwas Sinnvolles tun zu können und etwas dazu beizutragen, dass Menschen wieder enger zusammenrücken.

Ehrenamt bedeutet nicht einfach arbeiten ohne Geld zu verdienen. Ehrenamt bedeutet etwas zur Gesellschaft beizutragen und einen Lohn zu erhalten, der mit keinem Geld der Welt zu bezahlen ist, nämlich: Freude, Dankbarkeit, glückliche Eltern und Kinder beim Turnen oder beim Sommerfest, Mitglieder denen man die Hand reicht oder die einfach mal ein offenes Ohr brauchen, weil ihnen niemand zuhört. Ein Mensch zu sein, dem Vertrauen entgegengebracht wird und noch so vieles mehr.

Ich bin unendlich dankbar ein Teil davon sein zu dürfen und etwas dazu beizutragen den Alltag einiger Menschen ein kleines bisschen heller zu machen. Ehrenamt und Vereinsarbeit ist so viel mehr, als man von außen sieht. Es mag für einige nur nach viel Arbeit klingen (ehrlicherweise ist es das auch), aber das was man dafür zurückbekommt, lässt sich mit keinem Gold aufwiegen. Es ist Balsam für die Seele. Es ist die Gewissheit wieder etwas Gutes geleistet zu haben.

Wagt doch einfach mal den Schritt und sprecht mich oder uns einmal an und fragt nach ob ihr helfen oder unterstützen könnt. Auch wenn eure Zeit im Alltag begrenzt sein mag, wir würden sicherlich etwas finden, dass zu euch passt.

Wir suchen ebenso immer neue Trainer, wenn ihr unsicher seid, ob das etwas für euch sein könnte, redet ganz unverbindlich mit uns. Ihr dürft euch natürlich auch die verschiedenen Kurse einmal ansehen. Denn in einigen Fällen durfte ich schon sehen, wie aus einer schüchternen und zurückhaltendenden Person eine Trainerin wurde und jemand der Stolz ist auf das was er tut. In jedem von uns steckt ein Diamant der mit dem richtigen Schliff noch heller strahlt als je zuvor.

Vielleicht ist es die Vereinsarbeit die dein Funkeln zukünftig betont?
Finde es heraus, wir sind für dich da.

Eure Carina

OTTO KUHLMANN
Erd-, Feuer-
und Seebestattungen
Vorsorgeberatung
Bestattungswesen seit 1911
Inhaber: Frank Kuhlmann
22761 Hamburg-Bahrenfeld
Bahrenfelder Chaussee 105
Telefon (040) 89 17 82

STORY

Qi Gong und Taiji

Die Wiederentdeckung der Kontinuität

von Alena Maria Schneider

- Lass dir Zeit und bleib dran –

Gehe den einen Weg viele Male
nicht zu wissen aber zu grüßen
den Baum an der Wegkehre
vertraut zu werden mit der Wiese am Grund
und auch der Lichtung
die immer wieder auftut den Himmel
geh den einen Weg viele Male
bis er dein wird
so übt sich die Liebe

(Hans Müller-Wiedemann)

Ein schönes Gedicht. Nur was hat das mit Qi Gong und Taiji im Bahrenfelder Turnverein zu tun?

Ich habe Taiji und Qi Gong mit Anfang 20 für mich entdeckt und es zu meinem Beruf gemacht, diesen Schatz weiterzugeben. Inzwischen gehe ich allmählich auf die 70 zu und mein Weg mit Taiji und Qi Gong ist so lebendig wie eh und je.

2018 übernahm ich die Qi Gong- und die Taiji-Gruppe im BTV. Ich kam an einen Ort, den ich immer mehr zu schätzen lernte. Es ist ein relativ kleiner Turnverein mit engagierten Menschen. Es ist ein sozialer Ort, an dem niemand einfach nur ein zahlendes Mitglied mit Mitgliedsnummer ist. Es ist einer der kostbaren Orte, an dem ein Miteinander gepflegt wird, das Menschen nicht der Vereinzelung überlässt.

Das ist nicht in. Wir leben in einer Zeit, in der uns so vieles möglich ist und zur Verfügung steht, dass es unglaublich verlockt, sehr viel zu machen und immer wieder Neues! Verbindlichkeit ist da eher ein Hemmschuh, Einsamkeit nicht selten der Preis. Es gibt so vieles, was man versäumen könnte, wenn man sich entscheidet, „den einen Weg viele Male zu gehen". Vielleicht gibt es ja etwas, was viel toller ist, vielleicht gibt es ja etwas, bei dem man viel mehr für viel weniger bekommt.

Sich einzulassen mit einem Weg, schafft etwas sehr Kostbares, nämlich Beziehung. Sich darauf einzulassen, mit einer festen Gruppe unterwegs zu sein, schafft Verbindung. Sich Zeit zu geben, an etwas kontinuierlich dran zu bleiben, schafft Veränderung und Tiefe.

Was hat das nun wieder mit Taiji und Qi Gong zu tun?

Beides sind Übungsformen mit langer Tradition und jungem Geist. Es sind Wege, sich körperlich fit und beweglich zu halten, einen freundlichen Geist zu entwickeln und miteinander immer wieder Neues und Altes vom Leben zu lernen.

Wir haben Glück beim Bahrenfelder Turnverein: in der warmen Jahreszeit üben wir draußen auf einer Wiese, umgeben von alten Bäumen, in deren Blättern der Wind rauscht. Hier können wir gut üben, uns zu spüren und dem Fluss der Lebensenergie Raum geben. Was immer sonst gerade im Lebenstheater an Tragödien oder Komödien gespielt wird, unsere Bewegungen dürfen Anstrengung loslassen und sich kräftigen. Unser Körper lernt, dass sich zu dehnen nicht heißt, ehrgeizig an sich zu zerren. Langsame fließende Bewegungen üben Muskeln, Sehnen und Bänder auf eine Weise, die jede und jeden da abholt, wo sie oder er ist. Unsere Aufrichtung erfüllt sich mit innerer Kraft. Der Atem wird leicht und tief.

Wettbewerb ist unser Thema nicht, Vergleich genauso wenig. Gegenwärtig zu sein, in schlichter Freundlichkeit mit allem Können und allen Maleschen, die nun gerade da sind, reicht. Und von da aus machen wir Übungen, die lösen und stärken, die Geschmeidigkeit und Durchlässigkeit fördern, die ausgleichen und aufrichten. Wir erlauben uns, miteinander viel zu lachen. Wir erlauben uns, zu stolpern und neu zu sortieren. Wir engagieren uns beim Üben von Taiji und Qi Gong für unsere Gesundheit und integrieren Krankheit und Verletzlichkeit. ...

KENTZLER
FRISEURE
Bahrenfelder Chaussee 174–176 · 22761 Hamburg
Telefon/Fax: 89 49 32 · E-Mail: b.kentzler@hamburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr

QI GONG & TAIJI

Das Ganze geschieht in einer kontinuierlichen Entwicklung. Dranbleiben ist Gold wert!

Zum Einstieg empfehle ich erst einmal die Qi Gong Gruppe.

Was wir hier an Übungen machen, ist leichter zu erlernen als das komplexere Taiji, bei dem im Mittelpunkt „die Form“ steht, eine Abfolge von Schritten und weichen Bewegungen ausgeführt in großer Langsamkeit. Qi Gong heißt „Übungen zur Pflege der Lebensenergie“. Das Konzept der Lebensenergie beinhaltet, dass alles Lebendige, so auch unser Organismus, von Lebensenergie durchströmt wird, die ungehindert fließen möchte und immer wieder ihr Gleichgewicht finden will. Das unterstützen wir mit Qi Gong. Das erfrischt und hält lebendig. Gleichzeitig schenkt es innere Ruhe und Entlastung.

Am Anfang heißt es: Ausprobieren!

Es heißt sich herantasten an etwas Ungewohntes, nach dem man sich vielleicht schon länger sehnt, ohne es zu wissen. Vielleicht ist man auch befremdet und findet dieses Fremde bei genauerem Hinschauen lockend. Und vielleicht lässt du dich dann ein und entdeckst den Schatz von Kontinuität, Verbindlichkeit und Dranbleiben. Das ist nicht *in*. Aber etwas Wunderbares.

Du bist sehr willkommen im BTV am Samstagvormittag um 10.15 Uhr zum Qi Gong. Nach einer Pause, in der Zeit ist für Gespräch und Fragen und Kaffee, geht es weiter mit Taiji.

Eure Alena Maria Schneider

BTV NACHRICHTEN 01 26

Sportliche Berichte, bewegende Geschichten, tolle Fotos – her damit! > milan@btv-hamburg.de

Redaktionsschluss für das Magazin 01/2026 ist am 04.04.2026

B2Run 2025

Nordic Walking echt nordisch

von Conny Prinz

Bei echtem Hamburger Schietwedder fand am 16. September 2025 der alljährliche B2Run-Lauf statt.

Im Mai hatte im BTV der Kurs für die Anfänger im Nordic Walking stattgefunden. Was mich sehr gefreut hat, ist, dass auch unsere Neulinge nach erfolgreichem Kursabschluss am B2Run teilnahmen.

Ein leichter Nieselregen begleitete unseren Start. Und kurz vor dem Einlauf ins Volksparkstadion goss es wie aus Eimern, also ein echtes Hamburger Schietwedder. Wir haben durchgehalten und bekamen, wie jedes Jahr, unsere Medaille für die erfolgreiche Teilnahme umgehängt.

Im Mai 2026 wird der nächste Nordic Walking Kurs für Anfänger starten. Und wenn ihr nach der 10-wöchigen Ausbildung weiterlaufen möchtet, könnt ihr eine 10er Karte für 45.- Euro erwerben und darin ist dann schon das Startgeld für den B2Run 2026 enthalten.

Eure Conny

Dreimal treffen

Bogensport-Training à la Halloween

von Karola Dose

In diesem Jahr fiel Halloween auf einen Freitag, also unseren Trainingstag. Zudem ist ja der 31. Oktober auch Reformationstag und deshalb Feiertag in Hamburg und dann war er auch noch der letzte Ferientag der Herbstferien. Das sind doch mal ausreichend Gründe, sich etwas Besonderes für die Bogenschützen*innen auszudenken.

Glücklicherweise haben wir kreative Köpfe in der Abteilung. Darunter auch Menschen mit echter Begeisterung für Halloween. Die Idee sprudelten nur so. Allerdings musste es auch umzusetzen sein und durfte nicht zu lange dauern, weil die Trainingszeit ja begrenzt ist.

Drei Ideen machten das Rennen. Es gab ein Schießen auf Luftballons in schwarz und orangefarben. Die Teilnehmer*innen verteilten sich auf zwei Teams und versuchten, so viele Luftballons, wie möglich, zu treffen. Für die schwarzen gab es zwei Süßigkeiten und für die orangefarbenen eine Süßigkeit in den Mannschaftstopf.

Beim zweiten Spiel gab es acht verschieden Ziele. Wenn ein Lolli, Geistereiscreme, Donuts oder Kürbis getroffen wurde, durfte man sich eine Süßigkeit für den Mannschaftstopf aussuchen.
Hatte man Toilettenpapier, Zauberspruch, Zahnpasta oder einen Luftballon getroffen, durfte man eine Süßigkeit aus dem Topf der gegnerischen Mannschaft in den eigenen Topf werfen.

Dann mussten die Teilnehmer*innen noch Zaubertränke brauen. Dafür gab es zwei verschiedene Rezepte. Gewinner war die Gruppe, die als erstes alle Zutaten in ihrem Kessel geworfen und dann auch noch umgerührt hatte. Es begann mit einem Ziel, dass einen Kessel darstellte. Nur waren die Kessel alt und hatten Löcher. Die mussten erst geflickt werden. Dazu musste der Kessel mit drei Pfeilen getroffen werden. Erst danach bekam die Gruppe ihre Rezeptkarte mit den Zutaten, wie Mondstaub, Meerjungfrautränen, Drachenkrallen, Misteln, Alraune, Fliegenpilz, Skarabäus und Zombiefingernägel. Beide Tränke hatten unterschiedliche Zutaten, die in der richtigen Reihenfolge im Kessel landen, sprich getroffen werden mussten.

Und wenn auch die Alraune sehr gut getroffen war, gehörte sie nicht in den Trank. So konnte sich der Schütze über den schönen Treffer freuen und sich dann noch mal das Rezept anschauen und sich die richtigen Zutaten einprägen und dann das richtige Ziel anvisieren.
Wenn alles im Kessel war, musste der Trank noch umgerührt werden. Dazu waren zwei weitere Treffer auf den Kessel nötig.

Vielen Dank für die Ideen, die geniale Umsetzung und die Organisation.

Und wie es nicht anders sein kann in der Bogenabteilung, gab es bei Tee und Süßigkeiten ausreichend Zeit für einen regen Austausch. Zum Beispiel darüber, wie viele unterschiedliche Möglichkeiten es gibt, die Teilnehmer*innen in Teams aufzuteilen. Darüber werden wir uns beim nächsten Mal im Vorfeld Gedanken machen.

Es gab noch eine schöne Überraschung. Unser alter Spartenleiter kam mit seinem neuen Bogen zu Besuch und hatte, wie wir es um diese Jahreszeit von ihm gewohnt sind, Baumkuchen mitgebracht.

Mal sehen, ob wir es im nächsten Jahr wieder schaffen, ein besonderes Training zu Halloween zu organisieren. Dann fällt der 31. Oktober auf einen Sonnabend, der auch unser Trainingstag ist. Ich freue mich schon mal darauf.

Eure Karola

Bitte berücksichtigt bevorzugt die Angebote unserer Inserenten!

ARCHERY DIRECT
Friedrich-Ebert-Allee 35 · 22869 Schenefeld bei Hamburg
Tel. 040 / 890 700 40
info@archerydirect.de
Pfeil und Bogen für Freizeit und Sport

Tanzen für Goldies

Der neue Name der Sparte "Tanz dich fit"

von Angela Zunk

Der neue Name drückt aus, dass wir alle Menschen ansprechen, die Lust zu Tanzen haben, egal wie fit sich jeder und jede Einzelne gerade fühlt. Darum haben wir gemeinsam einen neuen Namen gesucht, der uns und unsere Gruppe besser beschreibt.

In der Gruppe tanzen derzeit Frauen in der goldenen Jahreszeit des Lebens. Manche sind schon seit vielen Jahren dabei, andere sind erst vor Kurzem dazu gekommen. Wie eine Teilnehmerin so schön beschreibt, sind wir „ein bunter Haufen"!

Unser „Tanzrepertoire" reicht von Gruppen-, Kreis-, und Paartänzen bis zu Tänzen ohne feste Aufstellung. Verschiedene Musik- und Tanzstile wechseln innerhalb des Trainings ab, z.B. Gesellschaftstänze, Folklore, Line-Dance, Modetänze, und eigene Gestaltungen, mal langsam, mal etwas schneller. Geleitet wird die Gruppe seit einigen Monaten von Angela Zunk.

Für uns steht die Freude an der Bewegung zu Musik genauso im Vordergrund wie die Verbesserung unserer Gesundheit, körperlich wie geistig. Bei uns tanzt jede/r so, wie es zum eigenen Körper und zur jeweiligen Gesundheit passt, Schrittfolgen dürfen jederzeit angepasst werden, so dass sich jede/r wohl fühlt.

Besonders wichtig und schön sind in unseren Stunden die kameradschaftliche Gemeinschaft, das Lachen, die gegenseitige Unterstützung und das gemeinsame Freuen über die erreichten Fortschritte.

Nach dem Tanzen belohnen wir uns mit Kaffee, Tee und Keksen im Clubraum, erzählen, lachen und genießen unsere kleine Auszeit vom Alltag! Wir freuen uns auf neue Mit-Tänzer und Mit-Tänzerinnen!

Eure Angela

VereinsHHeros 2025

Conny zur Vereinsheldin gekürt

von Hermann Prinz

Im Rahmen einer feierlichen Gala haben der Hamburger Sportbund und die Deutsche Vermögensberatung am 9. Oktober 2025 schon zum zweiten Mail die Hamburger "VereinsHHeroes" ausgezeichnet.

Insgesamt wurden 55 Engagierte aus 41 Hamburger Vereinen geehrt, die zuvor von Vereinsmitgliedern nominiert worden waren. Die fünf Hauptgewinner*innen erhielten wertvolle Preise, darunter Sachpreise und Reisen.

Von uns, dem BTV, war Conny Prinz nominiert worden. Sie erhielt ihre Ehrung im Bereich Nordic Walking, Reha- und Herzsport. Darüber freut sich der Vorstand besonders, denn es zeigt uns, dass die Mitglieder die Arbeit sehr schätzen, und es freut uns, dass Conny von jemanden aus dem Verein zu dieser Nominierung vorgeschlagen wurde.

Alle Mitglieder und/oder Übungsleiter:innen des BTV haben die Möglichkeit, einen oder eine aus dem BTV im nächsten Jahr für den „VereinsHHeroe" vorzuschlagen. Wendet euch dazu bitte an unseren 1. Vorsitzenden Milan Turkalj.

Euer Hermann

BTV SPORTPROGRAMM ...

Kinder und Jugendliche

				Kontakt	Telefon
K02	Eltern/Kind Turnen ab 18. Monat - 4 J.	Mo	15.00-16.30	Helga Brandt	040-89 45 48
				Carina Prinz	carina@btv-hamburg.de
K02	Eltern/Kind Turnen ab 18. Monat - 4 J.	Di	15.30-17.00	Ute Jotzer	04106-671 16
K02	Eltern/Kind Turnen ab 18. Monat - 4 J.	Mi	15.00-16.30	Carina Prinz	carina@btv-hamburg.de
K03	Kinderturnen Ju. + Mä. 4-7 Jahre	Do	15.00-17.30	Helga Brandt	040-89 45 48
				Joachim Christoph	040-317 48 58
				Yvonne Lüdemann	0176-613 14 942
K06	Kinderturnen Ju. + Mä. 8-10 Jahre	Mo	16.30-18.00	Joachim Christoph	040-317 48 58
				Carina Prinz	carina@btv-hamburg.de
K04	Teenpower Ju. + Mä. ab 11 Jahre	Do	17.30-19.00	Joachim Christoph	040-317 48 58
				Yvonne Lüdemann	0176-613 14 942
K05	Bogensport ab 10 Jahre	Fr	16.00-18.00	Helge Michaelis	bogensport@btv-hamburg.de
		+ Sa	12.15-16.00	Karola Dose	0177-742 97 83

Fitnessprogramme

F01	Wirbelsäulen-Gymnastik	Di	11.30-12.30	Conny Prinz	04106-640 76 50
F03	Rundum Fit	Di	19.00-20.00	" "	" "
F04	Fit bis 100	Do	09.00-10.00	Julia Bondzio	0173-587 83 10
F06	Body-Fit	Do	19.00-20.00	E. Manikowski	040-420 92 53
F07	Fitness 50 plus	Do	20.00-21.00	" "	" "
F08	Steps & Muscles	Fr	08.00-09.00	Conny Prinz	04106-640 76 50
F09	Männer - Fitness am Ball	Fr	19.00-22.00	Kai-E. Peters	040-692 89 38
	In der Ester Bejarano Schule [1]			Tevfik Arikanli	theo@btv-hamburg.de

Entspannung

E01	Qigong	Sa	10.15-11.00	Conny Prinz	04106-640 76 50
E02	Taiji	Sa	11.15-12.15	" "	" "

TT Tischtennis

Trainingstage in der BTV Halle (bei Spielbetrieb nur bedingt möglich)

1. Mannschaft (eingeschränkt)	Mo	19.00-22.00	Andreas Montanus	0151-70 13 64 99
1. Mannschaft	Mi	18.00-22.00	" "	" "
1. Mannschaft	Fr	19.30-22.00	" "	" "
2. Mannschaft	Mo	19.00-22.00	" "	" "
2. Mannschaft (eingeschränkt)	Mi	19.30-22.00	" "	" "
2. Mannschaft	Fr	19.30-22.00	" "	" "

Tanzen

T01	Tanzen für Goldies	Mo	10.30-12.00	Angela Zunk	0177-782 47 88
T02	Line-Dance	Fr	18.00-19.30	Milan Turkalj	0172-430 82 55
				Rainer Pieret	0176-38 23 45 99

... AUF EINEN BLICK

Für eine kostenlose, unverbindliche Schnupperstunde rufe uns einfach an oder schreibe uns eine E-Mail.

Badminton in der Ester Bejarano Schule [1]

				Kontakt	Telefon
BM	Badminton für Jugendliche	Mo	17.00-18.30	Alexander Frenzel Christian Ilchmann	0177-655 17 10 0151-50 59 50 38
	Training mit Alexander Frenzel (B-Trainer im DBV)	Mo	18.30-20.00	Anja Volkmann	040-89 07 08 66
	Freies Spiel	Mo	20.00-22.00	Anja Volkmann	040-89 07 08 66
	Anfänger	Di	18.00-20.00	Alexander Frenzel	0177-655 17 10
	Freies Spiel	Do	19.00-22.00	Anja Volkmann	040-89 07 08 66

BS Bogensport

Bogensport für Fortgeschrittene	Di	20.00-23.00	Helge Michaelis	bogensport@btv-hamburg.de
Bogensport ab 10 Jahre	Fr	16.00-18.00	" "	" "
	+ Sa	12.15-16.00	Karola Dose	0177-742 97 83

Bogensport Schnupperkurs: Für Termine siehe BTV Internet https://btv-hamburg.de

Die Schnupperkurse dauern 4 Stunden, finden an einem Sonntag statt und sind kostenpflichtig.

Reha Sport - Nur mit Verordnung - Anmeldung erforderlich

Reha	Orthopädische Gymnastik	Mo	18.00-19.00	Hermann Prinz
		+ Di	17.00-18.00	04106-640 76 50
		+ Di	18.00-19.00	0172-452 73 48
		+ Mi	16.45-17.45	hermann@btv-hamburg.de
		+ Do	08.15-09.00	" "
		+ Do	10.00-10.45	" "
		+ Fr	10.30-11.30	" "
Herz	Herzsportgruppe (mit Arzt)	Fr	11.30-12.30	" "
		+ Sa	09.00-10.00	" "

Stickwalking und Wandern

SW	Stickwalking	Mo	14.00-16.30	Ilse Ahrens	040-832 24 96

WA Wandern

wo und wann bitte telefonisch erfragen bei
Gabriele Wenslaf 890 30 37
oder Elfi Harder-Hinze 899 27 09
Infos sind auch im Aushang Halleneingang BTV!

Stand 15.11.2025

Keine Angaben: BTV Halle oder Rasenplatz, Bahrenfelder Ch. 166a, 22761 Hamburg

[1] **Ester Bejarano Schule** ehem. Stadtteilsch. Bahrenfeld, Turnhalle, Eingang Wormser Straße

(K)Ein Bestseller

Von Wachstum und Personalnot

von Manfred Volkmann

Oder: Wenn der „Alte“ doch noch mal ran darf. Eigentlich – das sei kurz vorausgeschickt – gibt es ja inzwischen im Kreise der Badminton-Abteilung echte Fachleute, was das Verfassen von Artikeln auf Bestseller-Niveau angeht. Aber wie so oft: Wenn das Fachpersonal im Urlaub ist, muss halt die Vertretung doch noch einmal ran. Und so darf Anjas dem geneigten Leser möglicherweise noch wohlbekannter „Ghostwriter“ noch einmal den Bleistift schwingen. Also denn ...

Ehrgeizig, so möchte man es wohl nennen, ist die erste Mannschaft in die neue Saison gestartet. Nachdem man am Ende der vergangenen Saison ja nun relativ „entspannt“ in die Verbandsliga aufgestiegen ist, weht hier doch ein etwas anderer Wind.

Die Hamburger Verbandsliga besteht aus nur zwei Staffeln, und folgerichtig lesen sich teilweise die Meldelisten der Gegner wie das „Who is Who“ des Hamburger Badminton. Namen tauchen dort auf, die bereits in den Spielberichten des Verfassers (ja, das war zu der Zeit, als „Twix“ noch „Raider“ hieß) auftauchten. Und entweder sind das alterslose Gesellen, die noch immer erfolgreich aktiv sind, oder es ist die nächste Generation gleichen Namens. Das sind dann Spielerinnen und Spieler, die ihre Kindheiten auf den bekannten Weichbodenmatten von Sporthallen verbracht und den Duft der - damals gebräuchlichen - Mottenkugeln in Federball-Rollen eingeatmet haben dürften. Kurzum: Echte Herausforderungen.

Und wenn man schon kein Glück bei der Auslosung hat, kommt bisweilen auch noch Pech dazu: Christian, als stabile Größe im Mixed mit Anja bewährt, konnte aufgrund einer Verletzung am Fuß bisher noch nicht antreten. Dem Vernehmen nach soll die auf dem Feld stets quirlige Anja sein stets ruhiges und besonnenes Spiel sehr vermissen oder hatte ich da etwas falsch verstanden? Und weil das offenbar noch nicht reicht, hat sich Krish im ersten Spiel vermutlich einen Bänderriss im Knie zugezogen.

Auch bei den Damen gibt es wenig Erfreuliches zu vermelden: Dass Anne-Louise dem Ruf der Liebe folgt und zeitnah zurück in ihr Heimatland Frankreich gehen würde, war ja bereits klar. Dass sie sich nun aber noch einen Muskelfaserriss in der Wade zugezogen hat, wäre nicht unbedingt erforderlich gewesen. Fazit: Es fehlen zahlreiche erfahrene Stammspieler. Folgerichtig mussten daher Spieler der zweiten Mannschaft aufrücken.

Doch statt fröhlicher Gesänge im Sinne von „Nie wieder zweite Mannschaft“ ist dadurch jetzt dort eine Lücke entstanden, die gefüllt werden will und muss. Denn tatsächlich dürfen Ersatzspieler mit ihrem dritten Einsatz in der ersten Mannschaft fortan nur noch dort spielen. Wie groß die Sorge ist, zeigt die Tatsache, dass es ernsthafte Überlegungen gab (gibt?), den durch Squash und Sauna gestählten Verfasser als „letzte Reserve“ wieder zu mobilisieren und zumindest als Ersatz zur Rückrunde nachzumelden.

BADMINTON

Man darf also gespannt bleiben! Sportlich gesehen sieht es bei der zweiten Mannschaft nämlich gar nicht so übel aus: Ein aktuell zweiter Tabellenplatz ist doch recht vielversprechend. Auch wenn ein kampfloser Sieg wegen Nichtantreten des Gegners mit in der Bilanz steht.

Die erste Mannschaft hingegen hat sich momentan aus vorgenannten Gründen im, sagen wir mal, eher unteren Tabellendrittel festgesetzt. Der geneigte Beobachter möchte dem Team bisweilen zuwerfen, dass das Doppelspiel ein Zusammenspiel beider Teilnehmender sein sollte, welches idealerweise von identischem Spielverständnis geprägt ist. War das freundlich genug ausgedrückt? Aber wir sind optimistisch, dass sich hier – trotz notgedrungen häufig wechselnder Paarungen – ein gemeinsames Spiel-Verständnis einstellen wird.

Euer Manfred

Neue Liga

Badmintoner treten im Breitensport an

von Anja Volkmann

Im vergangenen Jahr haben wir erstmals in der Badminton Breitensportliga gespielt und werden auch in der kommenden Saison wieder mit einer leicht veränderten Mannschaftsaufstellung und Rangfolge antreten.

Etwa einmal im Monat steht unter der Woche ein Heim- oder Auswärtsspiel auf dem Programm. Gespielt werden jeweils sechs Doppel, bei denen Männer und Frauen gemischt antreten. Nach einem soliden Ergebnis in der Spielgruppe C unserer ersten Saison sind wir mit viel Vorfreude und Motivation in die neue Spielzeit gestartet.

Eure Anja

Apropos „Spiel"-Verständnis: Blicken wir abschließend noch aus einem anderen Blickwinkel auf das neue Jahr. Der mittlerweile erfahrene und deswegen äußerst geschätzte „Festtagsausschuss" hat dem neuen Jahr mit einem vielsagenden „Save the Date" für ein mutmaßlich fulminantes Neujahrsfest bereits seinen unverwechselbaren Stempel aufgedrückt. Schon die liebevolle Gestaltung lässt allerlei Spielraum für Spekulationen, was die Mitglieder der weiterhin kontinuierlich wachsenden Abteilung wohl erwarten dürfen. Ich jedenfalls bin sehr gespannt. Auch darauf, ob ich wohl noch einmal den Bleistift spitzen darf!

Euer Manfred

Von Null auf Line Dance

Mein erstes Jahr im BTV

von Melanie Szameneit

Im Januar 2025 war es ganz kurzfristig und spontan soweit: Mit vier Freundinnen bin ich über das Anfänger-Angebot des BTV eingestiegen – und wir waren nicht die Einzigen! Rund 20 neue Tänzer/innen kamen zusammen, dazu die erfahrenen „alten Hasen". Eine bunte Mischung ganz unterschiedlicher Menschen ließ sich gespannt und neugierig auf das "Experiment" ein!

Die ersten Wochen waren für mich ganz schön fordernd: Schritte merken, Drehungen verstehen, im Takt bleiben – gar nicht so leicht 😅! Mit jeder Stunde lief es aber in irgendeiner Form besser. Außerdem habe ich dann auch ziemlich schnell lernen dürfen, wer einmal so richtig auf dem Schlauch steht und "scheitert" und danach trotzdem wiederkommt und einfach weitermacht, hat vor nichts mehr Angst und es damit wohl auch irgendwie "geschafft". Wir haben inzwischen so einige Tänze gelernt, das verdanken wir unserem Trainer Rainer, der unermüdlich jeden mitnimmt. Wenn Rainer fragt "Alle angekommen?" und ein zaghaftes "Ähhh, ja neee ... können wir das nochmal machen?" kommt, trägt er dies mit Fassung und seinem Charme. Er macht es einfach nochmal und nochmal und nochmal und jede:r Anfänger:in fühlt sich damit herzlich willkommen!

Und Milan ist sowieso der Fels in der Brandung – engagiert, organisiert und immer mit einem offenen Ohr für alle am Start.

Schon vor Ostern hatten wir den ersten Auftritt beim Frühjahrsempfang des Bahrenfelder Bürgervereins. Die reine Anfänger:innen-Truppe – auf der Bühne! Nervös haben wir alle Tänze kurz vorher noch einmal geprobt und auf der Bühne der Aula der Esther-Bejarano-Schule hat dann alles super funktioniert und mega Spaß gemacht, auch dank der Stimmungsmacher aus den eigenen Reihen❤️! Es folgte ein weiterer Auftritt beim Globus-Markt, dem Vereinssponsor, wo wir zwischen Eingang und Pizzastand im Hochsommer schwitzend ein paar Tänze präsentierten. Inzwischen liegt bereits der zweite Linedance-Frühschoppen in diesem Jahr hinter uns und wir hatten wieder viel Spaß und einen schönen, gemeinsamen Sonntag! Musikalisch geht's bei uns quer durchs Repertoire – von Schlager über Pop bis Country, für jede:n ist was dabei.

Das erste Jahr Linedance ist fast um und das berühmte „Zusammenruckeln" läuft bei uns weiter auf Hochtouren. Mein persönliches Fazit: Es gibt noch soooo viele Tänze zu lernen! Und dabei kann ich noch gar nicht alle gelernten Tänze sicher 😂. Mein persönliches Highlight? Ganz klar: meine tollen, neuen Outfits! 🤠🐎 Wild-West-Feeling – und BOOTS! Ich gebe zu: Ich habe in Rekordzeit eine beachtliche Sammlung verschiedener Boots aufgebaut, Fransenshirts, Röcke, Jeanshosen und -hemden erworben und seit neuestem sogar einen wunderschönen Cowboyhut😍!

Auch wenn ich nicht zu den Schnell-Lernerinnen gehöre, bin ich mit Spaß, Style und guter Laune voll dabei. Jetzt freue ich mich schon auf das kommende Jahr – auf neue Tänze und meinen geplanten Festivalbesuch in Österreich mit meinen Freund:innen. In diesem Sinne Danke für das spannende Jahr voller neuer, schöner Begegnungen und Erfahrungen!

Eure Melanie

100? Klar doch.

Das üben 20 Aktive am Donnerstagvormittag

von Gisela Gergert

Wenn Ihr am Donnerstag an der Turnhalle Bahrenfelder Chaussee 166 a vorbeigeht und Ihr hört ein Stöhnen, Wimmern und Ächzen: Auf keinen Fall sofort die Polizei rufen. Da wird kein „Tatort" gedreht, es werden auch keine 100-kg-Gewichte gestemmt, schon gar nicht wird ein Mensch gequält! Oder doch?

Versucht mal, einen Blick in die Halle zu werfen, Ihr werdet staunen! Da stehen oder liegen oder hocken ungefähr 15 Personen (mal mehr, mal weniger) und haben den Blick starr auf Julia gerichtet. Und Julia „turnt vor". Und alle wollen bis 100 fit bleiben.

Wir sind ein Trupp von knapp 20 gymnastikbegeisterten (mehrheitlich) Frauen und tapferen Männern, sogar ein Ehepaar ist dabei, zwischen Mitte 50 und 90. Julia ist unsere „Chefin"; sie weiß, was uns gut tut. Manchmal allerdings verfluchen wir sie, wenn sie uns zu doll zwiebelt. Aber sie nimmt es mit Humor und sagt uns auch immer wieder, dass wir Pausen machen sollen, wenn wir nicht mehr können, oder was trinken, damit wir nicht austrocknen (oder uns schwindelig wird), oder die Übung in abgespeckter Form machen, wenn wir es nicht schaffen.

Sie weiß auch, wer Probleme mit den Knien, der Hüfte oder einem anderen Körperteil hat. Demjenigen bietet sie die Übung dann in anderer Form an.

Wir arbeiten mit Schwungstäben, Holzstöcken, Pezzi-Bällen, kleinen Bällen, Hanteln, Elastik-Bändern oder auch manchmal nur mit unserem eigenen Körper. Am wichtigsten ist uns allen dabei: Wir tun was für uns und haben Spaß. Nach der Stunde sagen wir immer: „Heute hat sie uns aber ganz schön gequält, und dafür bezahlen wir auch noch!" Im Grunde sind wir aber froh, dass wir etwas für uns getan haben.

Ab und zu kommt jemand Neues in die Gruppe, er oder sie wird sofort unter unsere Fittiche genommen, Anfänger haben bei Julia auch noch Welpenschutz. Ab und zu muss jemand aus Altersgründen aufhören. Das ist schade, wir sind im Laufe der Jahre doch ganz schön zusammen- gewachsen. Aber wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Wenn Du oder Du oder Du noch etwas für Deine Fitness tun möchtest: Komm am Donnerstagvormittag um halb zehn doch einfach mal vorbei für eine Schnupperstunde. Du wirst es nicht bereuen, behaupte ich mal großspurig.

Eure Gisela

Für Groß und Klein

Gelungenes BTV-Familien-Sommerfest

von Carina Prinz

Am Samstag, den 13. September 2025, verwandelte sich das Gelände unseres Sportvereins von 15:00 bis 18:00 Uhr in ein Paradies für über 300 große und kleine Teilnehmer. Unser diesjähriges Familien-Sommerfest war ein voller Erfolg und bot ein buntes Programm voller aufregender Aktivitäten und Überraschungen für die gesamte Familie.

Ein Programm, das begeistert. Die Besucher erwartete ein vielfältiges Angebot, bei dem definitiv jeder auf seine Kosten kam. In der Halle lockte eine Geräte-Turnlandschaft zum Klettern und Toben, während draußen gleich zwei große Hüpfburgen für unermüdlichen Spaß sorgten.

Geschicklichkeit war gefragt beim Dosenwerfen. Mutige konnten sich zudem beim Bogenschießen ausprobieren und ihr Talent als Robin Hood unter Beweis stellen. Besonders beliebt bei den jüngsten Gästen waren das Kinderschminken und der Ballon-Artist, der erstaunliche Ballonkreaturen zauberte.

Ein echtes Highlight war die große Schatzsuche, bei der fleißig Goldtaler im Sand gesucht wurden.

Tombola und Glückssträhnen. Für zusätzliche Spannung sorgten unsere Tombola mit vielen tollen Preisen sowie das Glücksrad, bei dem coole Gewinne auf ihre neuen Besitzer warteten.

Ein besonderer Dank geht an meine großzügigen Freunde Matze und Doro (TikTok: shoppen.mv), die mit einer großen Menge an Sachspenden maßgeblich zum Erfolg unserer Tombola beigetragen haben – vielen Dank für diese tolle Unterstützung!

Kulinarische Genüsse. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Besucher konnten sich an einem reichhaltigen Angebot stärken und erfrischen. Es gab köstlichen Kaffee und Kuchen, leckere Waffeln, erfrischende Softdrinks sowie saftige Bratwürste und viele weitere Leckereien.

For free. Der Eintritt war selbstverständlich frei, was zu der ausgelassenen und entspannten Atmosphäre beitrug.

Danke alle! Wir bedanken uns bei allen Helfern, Unterstützern und natürlich bei den zahlreichen Gästen, die unser Familien-Sommerfest 2025 zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Eure Carina

Gran Canaria

... wir kommen (wieder)

von Conny Prinz

Schon zum vierten Mal sind wir mit einer reinen Frauengruppe nach Gran Canaria gestartet. In 2025 mit sieben Frauen. Vom 27. September bis zum 4. Oktober waren wir auf Gran Canaria Sonne tanken. Wir sind diesmal zu einer späteren Zeit geflogen; somit mussten wir uns nicht schon um 4 Uhr morgens am Flughafen treffen, sondern erst um 9 Uhr.

Marianne und Andreas vom Bahrenfelder Bürgerverein waren schon vor Ort. Allerdings hatten sie bereits gebucht, ohne zu wissen, dass dies auch immer unsere Reisezeit ist. Aber wozu gibt es WhatsApp. Wir hatten einen ruhigen Flug, einen reibungslosen Transfer und dann am Hotel die Überraschung. Marianne und Andreas warteten auf uns mit einer Flasche Ronmiel. Die Gläser waren schon eingeschenkt und so stießen wir gemeinsam auf einen schönen Urlaub an. Abends gingen wir gemeinsam zum Essen und danach in die Disco Don Pedro. Die Koffer konnten wir immer noch auspacken.

Es klappt mit der Frauenreise – immer es gibt keine bösen Worte und keinen Streit. Wir genießen nur. Bis 10:00 Uhr gibt es Frühstück im Hotel; wir treffen uns meistens zwischen 8:30 und 9:00 Uhr ganz zwanglos. Danach kann jeder tun und lassen, was er möchte. Am Montag haben wir mit dem Bus eine Tour über die Insel gemacht mit unserem Veranstalter, der uns vom Hotel abholte. Dann gab es die Begrüßung und uns wurden Ziele und Unternehmungen, die man machen kann, vorgestellt. Wir entschieden uns für eine Tour mit dem Katamaran zu den Delfinen mit Badestopp in einer Bucht in Porto Rico. Ob wir allerdings noch einmal mit dem Katamaran fahren werden, ist fraglich. Seefest sollte man schon sein. Für einige war der Tag damit gelaufen. Am Abend war aber alles schon wieder vergessen. Wir haben Spaziergänge gemacht nach San Fernando und Maspalomas. Wir hatten täglich über 30 Grad, es war ein wahrer Genuss. Sommer, Sonne, Meeresrauschen und ab Frühstück wurde gelacht.

Carina und ich waren ja schon öfter auf Gran Canaria. Wir waren mutig und buchten die geführte Tour zur Falkenschlucht. Ein leichter Spaziergang, wurde uns gesagt. Das leichteste war die Autofahrt. Danach krochen wir durch Schilftunnel, stiegen über Baumstämme, balancierten am Wasserlauf entlang und krabbelten zwischen den Steinen auf dem Weg nach oben zu den Wasserfällen. Ein echtes Abenteuer. Einmal und nie wieder! Wir waren am Abend richtig geschafft. In unserem Lieblingsrestaurant sahen wir uns den Auftritt eines Michael Jackson Doubles an. Eine tolle Show. Und so verflogen die Tage. Obligatorisch waren wir natürlich auch wieder auf unserem Markt. Hier kennt man uns schon. Eine Lieblingseisdiele haben wir natürlich auch, in der man uns kennt. Per WhatsApp bleiben wir in Kontakt, so dass keiner verloren geht. Jeder kann seinen Interessen nachgehen, ob Ausflug, Spaziergang oder am Strand liegen. Es kann alles, es muss nichts. Und ganz toll war, dass Carina wieder für die Organisation "SOS Hunde Gran Canaria" als Flugpatin zwei junge Hunde mitgenommen und diese am Flughafen in Hamburg an ihre neuen Familien übergeben hat. Nächstes Jahr fliegen wir wieder. Wir freuen uns schon darauf. Wir sind gespannt, wer dann mitkommt.

Eure Conny

Kleine Sportler

Der Kinderturn-Sonntag im Sportverein!

von Carina Prinz

Am Sonntag, 9. November 2025, verwandelte sich die Halle unseres Sportvereins in ein aufregendes Bewegungs- und Spieleparadies. Der diesjährige Kinderturn-Sonntag, der traditionell vom Verband für Turnen und Freizeit (VTF) ausgerichtet wird, lockte zahlreiche Familien an und wurde zu einem vollen Erfolg.

Gemeinsam bewegen, gemeinsam wachsen. Der Kinderturn-Sonntag ist eine wichtige Initiative, um Kinder im Alter von etwa ein bis sieben Jahren spielerisch an das Kinderturnen heranzuführen. Der Eintritt ist dabei kostenlos, um möglichst vielen Familien die Teilnahme zu ermöglichen. Kinder können an kreativ gestalteten Bewegungsstationen rennen, springen, klettern und Neues entdecken.

Kinderturnen ist mehr als nur Bewegung. Es stärkt nicht nur den Körper und macht den Kopf fit, sondern fördert auch wichtige soziale Kompetenzen. Es geht darum, dass Kinder gemeinsam Spaß haben und Selbstvertrauen gewinnen. Unser Sportverein öffnete an diesem Tag die Türen, um Eltern und Kinder über unsere qualifizierten Angebote im Eltern-Kind- und Kinderturnen zu informieren.

Ein herzliches Dankeschön. Das selbstlose Engagement der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zeigt den starken Zusammenhalt und die Leidenschaft für den Sport und die Jugendarbeit in unserem Verein.

Eure Carina

Bahrenfeld feiert, aber ...

Nachwuchssorgen im Ehrenamt

von Conny Prinz

Am 6. August, einem Samstag, fand das Fest „Bahrenfeld feiert“ auch im Jahr 2025 auf der großen Wiese im Volkspark statt. Jeder, der einen Stand hatte, backte Kuchen, und gegen Spende wurde dieser dann verkauft.

Ich holte alles, was wir im BTV an Infomaterial hatten, ab und belud mein Auto. Michael Gross war so nett, mich beim Aufbau des Pavillons zu unterstützen. Leider stellten wir fest, dass die Dachstange gebrochen war. Na toll. Aber neben uns standen Marianne und Andreas vom Bahrenfelder Bürgerverein. Andreas hatte dann die zündende Idee, wie wir den Pavillon doch noch aufbauen konnten.

Und der Pavillon hielt. So bauten wir die Tische mit dem Infomaterial auf. Michael fuhr dann wieder zum BTV und ich saß da nun. Und ganz ehrlich, ich hätte mir von meinen Trainern gewünscht, dass einer von ihnen mal da gewesen wäre. Ich stehe allein da draußen, sichere eure Arbeitsplätze und mache Werbung für eure Gruppen. Ist das fair? Auch ich arbeite doch die ganze Woche.

Ich wurde aus meinen trüben Gedanken gerissen, als Heike und Gertrud sich zu mir gesellten. Ich führte Infogespräche und Heike und Gertrud gaben den Kuchen aus. Ich kann mich nur immer wieder bei unseren Reha-Patienten bedanken, die sind die einzigen, die unseren Vorstand bei allen Veranstaltungen unterstützen. Egal, bei welchen Anlässen. DANKE.

Leider ist das Ehrenamt nicht mehr beliebt. Es gibt ja kein Geld. Wir sind im Vorstand ein gut funktionierendes Team, wie ihr sicher schon gemerkt habt. Unsere Motivation: wir möchten euch Freude machen und, dass der BTV noch länger besteht. Wir haben Nachwuchssorgen. Versucht doch einmal, nur an den Spaß zu denken und nicht an das Geld; bei uns gibt es Sport-Spaß und Freude als Belohnung. Und das ist in meinen Augen viel mehr wert als das Geld.

Eure Conny

Bahrenfelder Turnverein von 1898 e. V.

Bahrenfelder Chaussee 166 a (Turnhalle) 22761 Hamburg
040 8903761, Fax 040 40163527, info@btv-hamburg.de

Konten	Haspa	DE35 2005 0550 1044 2444 63
	Volksbank	DE46 2019 0003 0063 2000 07
Spendenkonto	Haspa	DE16 2005 0550 1044 2154 14

Vorstand

1. Vorsitzender	Milan Turkalj, milan@btv-hamburg.de, 0172 4308255
2. Vorsitzender	Tevfik Arikanli (kommissarisch), theo@btv-hamburg.de, 0176 99996805
1. Schatzmeister	Kai-Erik Peters, kai-erik.peters@gmx.net, 040 8903761
2. Schatzmeister	Stefan Lakmann, s.lakmann@btv-hamburg.de, 0171 4763464
1. Schriftführer	Hermann Prinz, hermann@btv-hamburg.de, 0172 4527348
Sportleiterin	Conny Prinz, c.prinz@btv-hamburg.de, 0160 8428666
Jugendleiterin	Helga Brandt, 040 894548
Pressewartin	Carina Prinz, carina@btv-hamburg.de
Frauenturnwartin	(Abendgym.) Ilse Ahrens, 040 8322496
Männerturnwart	aktuell nicht besetzt
PSG Beauftragte	Conny Prinz und Joachim Christoph
Ältestenrat	Irmtraud Böhring, 040 8992886
	Herbert Zeitz, 040 8904216
	Wolfgang Tuschwitz, 040 8991127

Abteilungsleiter:innen

Bogenschießen	Karola Dose, 040 7429783,
	Helge Michaelis, bogensport@btv-hamburg.de
Badminton	Anja Volkmann, 040 89070866
Tischtennis	Andreas Montanus, 0151 70136499
Line Dance	Rainer Pierret, 04106 6132626
Wandern	Gabriele Wenslaf, 040 8992886
Qigong und Taiji	Ingrid Rapedius, 040 88156811
Reha- u. Herzsport	Hermann Prinz, hermann@btv-hamburg.de, 0172 4527348

Monatliche Beiträge (in Euro, quartalsweise per Bankeinzug)

Bestehend aus 1x Grundbeitrag + Spartenbeiträge je Mitglied und je ausgeübter Sparte

Grundbeitrag Kinder und Jugendliche bis 17 J.: 9,00 | Erwachsene: 16,00 | ein Elternteil mit Kind bis 17 J.: 21,00 | Familie: 24,00 | Azubis: 9,00 | Passive: 6,50 | Eltern-/Kind-Turnen ein Erwachsener mit einem Kind 22,00 | je weiteres Kind 2,00

Spartenbeitrag Exklusiv-Gruppen Yoga, Qigong, Taiji, Reha- und Herzsportgruppen: 10,00 | Bogensport Kinder und Jugendliche bis 17 J.: 5,00 | Bogensport Erwachsene: 8,50 | Line Dance: 6,00 | Badminton Erwachsene inkl. Ballgeld: 8,00 | Badminton Jugendliche inkl. Ballgeld: 7,00

Spartenbeitragsfrei Wandern, Stickwalking, Männer Fitness am Ball

Spartenbeitrag Standard-Gruppen (alle weiteren nicht genannten Sparten)
Kinder, Jugendliche und Erwachsene: 2,00

Aufnahmegebühr Kinder und Jugendliche: 10,00 | Erwachsene/Familien: 20,00
Kündigungsfrist 6 Wochen zum Quartalsende in schriftlicher Form

Für die Inhalte der Artikel und die Bilder sind die jeweils genannten Verfasser verantwortlich. | Anzeigengestaltung (teilw.): Uwe Höpcke | Beratung, Design, Layout/Druckvorlagen: Rüdiger Laube, ruediger.laube@me.com

Mundwerk Hamburg
Zahnärztliche Gemeinschaftsspraxis

Theodorstraße 42–90, Haus 3
22761 Hamburg

Telefon 040 89063633

Sprechzeiten:
Mo–Do: 07:00–21:00 Uhr
Fr: 07:00–18:00 Uhr

www.mundwerk-hamburg.de

MUND WERK

1984
Tunici's Restaurant

Mittagstisch und Saisongerichte à la carte
Di.–Sa. 12:00 bis 15:00 Uhr und 17:30 bis 22:30 Uhr
So. und Feiertage 12:00 bis 21:30 Uhr
Für Ihre Feiern bieten wir Räumlichkeiten für 10 bis 60 Personen!
Luruper Chaussee 2 (Traberhof), 22761 Hamburg
Tel. 040-890 66 444, Fax 040-890 66 445
E-Mail: info@restaurant-dubrovnik.de
www.restaurant-dubrovnik.de

MÖVENPICK
WEIN

Mövenpick Weinkeller

- über 1.200 Weine aus aller Welt
- Weinproben, Events und Seminare
- täglich über 20 Weine gratis verkosten
- Willkommensgutschein für Neukunden bei Eintragung in die Kundenkartei!

Theodorstraße 42, 22761 Hamburg, 040-89 12 04
www.moevenpickwein.de

GLOBUS
Hamburg-Lurup

Ab sofort haben wir für Sie geöffnet.

Mo - Sa:
8.00 - 21.00 Uhr

GLOBUS Hamburg-Lurup | Grandkuhlenweg 11 | 22549 Hamburg

Auch bei uns im Haus

KQ NAGELSTUDIO
EST 2022 VIET GARDEN ASIA SOUL KITCHEN
BLUME 2000
aktivoptik
cigo
DHL Packstation
CLASS FRISEUR
Ensting's family
APOTHEKE IM GLOBUS
REVOLUTION LAUNDRY
TRENDWERK
MISS WORK
DEINSIM